

BOXBERG

KULTURKIRCHE - AUSSTELLUNG MIT HOLZSKULPTUREN VON FRANZ MUSIOL AB DEM 17. SEPTEMBER

Ein unerschöpflicher "Eigen-Sinn"

15. September 2017

UNTERSCHÜPF. Die Eröffnung einer Ausstellung von Holzskulpturen unter Einbeziehung künstlerischer und theologischer Impulse durch Pfarrer Dr. Heiner Kücherer und Ronald J. Autenrieth, sowie musikalischen Improvisationen von Susanne Oehm-Henninger und Marcel König finden am Sonntag, 17. September, um 10 Uhr in der Kulturkirche Unterschüpf statt.

Der Eberbacher Künstler Franz Musiol gestaltet aus heimischen Holzarten wie Apfel, Birne, Buche, Eibe und Esche wunderbare Holzskulpturen.

Seine Arbeiten legen Zeugnis ab vom Formenreichtum, von der Urwüchsigkeit und Lebenskraft sowie vom Werden und Vergehen des Holzes ab und bewahren den unerschöpflichen "Eigen-Sinn" der Natur. Mindestens 15 Exponate werden für sieben Wochen in der Kulturkirche in Unterschüpf zu sehen sein. Sie werden vom Künstler selbst an vertrauten wie überraschenden Orten im Kirchenraum eingefügt und verwandeln als gleichsam lebendige Figuren den Kirchenraum in ein Spannungsfeld zwischen Natur und Kultur. Die Ausstellung wird am Sonntag, 17. September, um 10 Uhr mit einer Vernissage eröffnet, bei der Franz Musiol persönlich zugegen sein wird. Ronald J. Autenrieth und Dr. Heiner Kücherer werden künstlerische und theologische Impulse zu den Holzskulpturen geben, Marcel König (Saxophon) und Susanne Oehm-Henninger (Orgel) werden die Vernissage mit musikalischen Improvisationen gestalten. Dekan Rüdiger Krauth wird ein Gastwort sprechen.

Bei Wein und Laugengebäck können die Besucher im Anschluss mit Franz Musiol und miteinander ins Gespräch kommen oder schon einmal still Kontakt zu den Holzskulpturen aufnehmen. Der Eintritt zur Vernissage und zur Ausstellung ist frei, um Spenden wird gebeten.

Die Ausstellung ist vom 17. September bis zum 31. Oktober geöffnet: freitags von 18 bis 20 Uhr, samstags/sonntags von 15 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung (Telefon 0 79 30 / 3 67).

In der Kulturkirche findet folgendes Begleitprogramm statt:

Samstag, 23. September, 19.30 Uhr Martin Luthers Naturmystik, Lieder und Szenen mit Susanne Oehm-Henninger (Gesang) und Stefan Göttelmann (Orgel).

Sonntag, 8. Oktober, 17 Uhr "Rund ums Holz" - Poesie, Prosa, Lieder und Musik mit Karin Lüneberger (Lesung), Annemarie Quiring (Gesang) und Richard Köhler (Saiten- und Perkussionsinstrumente).

Dienstag, 31. Oktober, 19.30 Uhr Wachsende Ringe, Gottesdienst zum 500-jährigen Reformationsjubiläum (Luther und Rilke).

Weitere Informationen: www.kulturkirche-schuepfergrund.de, www.franz-musiol.de

© Fränkische Nachrichten, Freitag, 15.09.2017

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag GmbH

URL:

https://www.fnweb.de/startseite_artikel,-boxberg-ein-unerschoepflicher-eigen-sinn-_arid,1113429.html

Zum Thema